

# Heuschrecken in Hessen

## Bestimmen und Kartieren



Sumpfgrashüpfer | Foto: C. Gelpke



<b>Zielgruppe</b>	Naturschutzvereine, Planungsbüros, Studierende, sonstige Interessierte
<b>Organisation</b>	NAH – Dr. Susanne Uhrmacher
<b>Teilnehmendenzahl</b>	18 Personen
<b>Ort</b>	Naturkundemuseum Kassel, Steinweg 2, 34117 Kassel
<b>Seminarkosten</b>	Kostenfrei, Spenden an das Netzwerk Heuschrecken sind willkommen
<b>Anmeldung</b>	Anmeldungen erfolgen über die Homepage der Naturchutzakademie: <a href="http://www.hlnug.de/themen/naturschutz/naturschutzakademie">www.hlnug.de/themen/naturschutz/naturschutzakademie</a>

Heuschrecken sind mit ihrem „Gesang“ auf sonnenbeschienenen Wiesen nicht wegzudenken. Sie sind außerdem wichtige Bioindikatoren und ihr Vorkommen oder Fehlen geben Hinweise auf die Qualität von Lebensräumen.

Dieses Praxisseminar richtet sich an Personen, die bereits (erste) Erfahrungen mit Bestimmungsschlüsseln von Insekten bzw. entsprechender anderer faunistischer oder botanischer Bestimmungsliteratur haben und ihre Kenntnisse auffrischen oder erweitern wollen. Ziel der Fortbildung ist, etwa 20 der häufigsten oder besonders auffälligen Arten dieser Tiergruppe selbst bestimmen und Angaben zu ihrem Vorkommen melden zu können.

**Samstag**  
**24.08.2024**

10:15 Uhr

**Level:**  
Einstieg

### Das Programm (Änderungen vorbehalten)

10:15 Uhr	Anmeldung, Begrüßung und Kennenlernen
10:30 Uhr	Kurze Einführung in Biologie und Lebensräume heimischer Heuschreckenarten und ihre ökologische Bedeutung Vorstellung häufiger und wichtiger Arten, Systematik Heuschrecken-Erfassungen in Hessen
12:00 Uhr	Bestimmungsübungen mit häufigen Arten
13:00 Uhr	Mittagspause (Rucksackverpflegung)
14:00 Uhr	Kennenlernen artspezifischer Gesänge und Bestandserfassung im Gelände
16:00 Uhr	Ende

### Die Dozent\*innen

Rosina Weber und Leo Meier koordinieren die Kartierungen im Rahmen der landesweiten Arbeitsgruppe Netzwerk Heuschrecken der HGON.

in Kooperation mit

